

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 51 (1906)
Heft: 22

Anhang: Beilage zu Nr. 22 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1906
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das heilpädagogische Institut Rosengarten

von Dr. med. J. Bucher, Regensburg (Zürich-Schweiz)

bietet **Nervösen,** sowie

geistig und körperlich Zurückgebliebenen

(Knaben und Mädchen) sorgfältige Erziehung und herzliches Familienleben, Unterricht unter Leitung eines staatlich geprüften Fachmannes. Sehr gesunde Lage, am Waldrand, 617 M. ü. Meer. Ausgedehnte Gartenanlagen und Spielplätze. Vorzüglich eingerichteter Turnsaal; Bäder und Douchen. Mässige Preise. Prospekte und Referenzen zur Disposition. 449

XI. Fortbildungskurs

für Lehrer an Handwerkerschulen, gewerblichen Zeichnungs- und Fortbildungsschulen
am Gewerbemuseum in Aarau.

536

vom 16. Juli bis 3. August 1906.

Das Programm umfasst als Hauptunterricht: Das technische Skizzieren und die technische Massskizze, und ist begleitet mit vier Vorträgen über das vorbereitende technische Zeichnen. Auskunft und Programm sind bei der unterzeichneten Direktion erhältlich.

Anmeldungen sind bis spätestens 20. Juni zu richten an die
Direktion des Gewerbemuseums Aarau.

Gewerbemuseum Winterthur. Unterrichtsmodelle

für

a. Mechanisch-technisches Zeichnen.

Sammlung von 48 Modellen, in Metall ausgeführt.

b. Skizzieren (Mech.-technisches Zeichnen).

Sammlung von 18 Modellen, in Holz ausgeführt.
Prospekt gratis. 1

Die mechanische Schreinerei

178

G. Bolleter

in Meilen am Zürichsee

empfiehlt als vorzüglichstes Subsell die

Grobsche Universalbank

mit den neuesten Verbesserungen — Modell 1906 in allerbesten Ausführung — bei zweijähriger Garantie.

— Man verlange Prospekte und Zeugnisse. —

Agentur und Dépôt

169

der Schweizerischen Turngerätefabrik

Vollständige Ausrüstungen von

**Turnhallen und
Turnplätzen**

nach den

**neuesten
Systemen**

Lieferung

zweckmässiger

u. solider Turngeräte

für Schulen, Vereine u.

Private. Zimmerturnapparate

als: verstellbare Schaukelrecke

und Ringe, Stäbe, Hanteln, Keulen

und insbesondere die an der Landes-

ausstellung prämierten Gummistränge (Syst.

Trachsler), ausgiebigster u. allseitigster Turn-

apparat für rationelle Zimmergymnastik beider

Geschlechter.

Hch. Wäffler, Turnlehrer, Aarau

Kleine Mitteilungen.

— Die Sektion Zürich des Vereins zur Verbreitung guter Schriften verkaufte letztes Jahr 324,095 Heftchen (bis 1. Januar 1906 im ganzen 4,682,108 Stück): Zürcher Hefte 203,222, Berner 56,011, Basler 48,952. Es wurden neu herausgegeben: Nr. 57, M. Lienert: Meine erste Liebe, Claudels Erbteil; 58, O. Hagenmacher: Der Sänger der Freiheit; 59, G. v. Berlepsch: Spätrot, Rosen im Schnee. 60, A. Huggenberger: Öhlers Rose, Der blinde Hannes. Neu im Plan sind künstlerisch gefasste Büchlein für die Jugend, die in ähnlicher Weise wie die Hefte des Spielmanns auf eine Grundnote gestimmt sein sollen. Ein Bändchen von einem Künstler illustriert. Bearbeiter ist Hr. H. Moser, der Herausgeber von Jugendland.

— Das „Deutsche Lehrheim“ hat einen Buchwert von 109,500 M.; die Ausstattung von 28,900 M., Hypothek 73,700 M.; Freistellensfonds 12,000 M. Der Verein des D. L. hat 4500 Mitglieder (1 M.). Die Jahresbeiträge können zur Kurunterstützung gebraucht werden.

— Die Frauen rücken in der Schulverwaltung vor: Miss Jane Adams ist Präsidentin der Schulkommission (School Management Committee) in Chicago; Miss Marg. Brown Inspektorin von Hale County, Nebraska; Miss Aleen Cust Veterinär-Inspektorin in Irland; Miss Snetlodge Vorsteherin eines zoolog. Museums in Brasilien.

— Das Kunst-Museum in Manchester versieht jede Schule mit 12 schönen Wandbildern, die nach sechs Monaten wieder ausgewechselt werden.

— Wie in London, so gibt auch in Paris die Überwachung der Schülersuppe für die Lehrer viel Mühe und sie weigern sich, diese Mehrarbeit als Pflichtarbeit anzuerkennen. In den einen Städten kommt die Verwaltung für die Kosten der Aufsicht auf, in andern wird der Lehrer einfach zu dieser Arbeit gehalten.

— Der chinesische Unterrichtsrat — grosse Reformen sind in China im Werk — hat den Verkauf kleiner Schuhe verboten, um das Zurückbinden der Zehen (Mädchen) zu verhindern.



Bitte!



Vorgängig später zur Versendung kommender Zirkulare empfiehlt sich den HH. Kollegen und Bibliotheksvorständen jetzt schon angelegentlich für Zuwendung ihrer Bestellungen auf das nächsthin erscheinende Zahnsche neue nationale Prachtwerk

Schweizer eigener Kraft,

ein Buch von eminenter ethischer Bedeutung für unsere heranwachsende Jugend. — Ratenzahlungen! Prospekt und Auskunt gratis! Musterband gegen Portovergütung gerne zur Ansicht.

502

Der invalide Kollege J. Roos,
Gisikon.



Nähr cacao (Marke Turner)

Das feinste und vorteilhafteste in seiner Art. Ärztl. empfohlen für Blutarme, Magen- u. Verdauungsleidende und Kinder. Gleichzeitg für Gesunde, jung und alt ein 126

Nahrungsmittel I. Ranges.

Erhältlich in braunen Paketen à 1.20, 60 und 20 Cts. Letzteres reicht für 2 1/2 Liter. Die grossen Pakete sind noch profitabler.

Alleinfabrikant:

S. Hungerbühler, Zürich.

St. Jakobs-Balsam

von Apotheker

C. Trautmann, Basel.

Achtung auf die Schutzmarke!

Hausmittel I. Ranges. * Heil- u. Wundsalbe

für jedwede offene Stelle oder Verletzung, Wundsein, Krampfadern, 252

Hämorrhoiden, Ausschläge. (O F 582)

Ärztlich empfohlen. — In allen Apotheken Fr. 1.25.

General-Dépôt: St. Jakobs-Apotheke, Basel.

„AU JUPITER“ Genf 3, Rue Bonivard 12.

Fr. 7.50

Der Betrag wird zurück gegeben, wenn der Apparat nicht konveniert.

Nur Fr. 7.50

kostet dieser ganz vorzüglich laut und sehr deutlich spielende

Volks-Phonograph,

der trotz seines staunend billigen Preises von solider Arbeit ist und ebenso gut spielt, wie ein teurer Phonograph. Walzen die allerbesten der Welt, Fr. 1.35 per Stück, aus einer Fabrik (Pathé), die täglich über 50,000 Walzen und 1000 Phonographen anfertigt.

Mit 6 Walzen wird obiger Phonograph

für Fr. 15. — gegen Nachnahme geliefert. Mit breitem Aluminiumtrichter Fr. 1.50 mehr. — Der mir am 8. Juli gesandte Volks-Apparat hat bis heute zu meiner grössten Zufriedenheit gespielt. Bei einer 200 Personen versammelten Unterhaltung hat er die grösste Bewunderung herbeigeführt. Alfr. Meyer, Schaffhausen. — Ich bezeuge mit Vergnügen, meine Zufriedenheit mit den 6 Phonographen, welche ich bei Ihnen für mich und meine Freunde gekauft habe. H. Louis Folliquet, Vikar, Pers Jussi, Savoyen. — Kataloge, sowie freiwillige Anerkennungen schreiben franko. 364/1

„Au Jupiter“, Genf 3, Rue Bonivard 12.

A. Siebenhüner, Zürich

— Rämistrasse 39. —



Instrumenten- und Bogen-

macher, Reparatuer

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager von

alten, italieni-

schen u. deutschen

Meisterinstrumenten

allerersten —

Ranges — sowie

Schüler-Instrumenten

f. Anfänger u. Fortgeschrit-

tenere in allen Preislagen.

Verkauf von nur echt ital. u. deutschen

erstklassigen Saiten sowie sämtl.

Bestandteile f. Streich-Instrumente, Bogen, Etuis etc.



162

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Flüelen am Vierwaldstättersee Hotel St. Gotthard.

Altbekanntes Haus für Schulen und Vereine. Grosser, 250 Personen fassender Speisesaal. Mache die tit. Lehrerschaft, sowie Vereine und Gesellschaften speziell auf meine sorgfältige, selbstgeführte Küche aufmerksam. Reelle Weine. Vereine und Schulen besondere Begünstigung. Bestens empfiehlt sich

G. Hort-Haeckl, Küchenchef. 481

Schaffhausen. Gasthof zum Adler.

Gutbürgerliches Haus nächst dem Bahnhof.

Für Schulen, Gesellschaften und Vereine mässige Preise. Reelle Weine, offenes Falkenbier, gute Küche. Direkte Strassenbahnverbindung nach dem Rheinfall. — Telefon. — Grosse Stallungen.

Es empfiehlt sich höchst

Max Stiegeler, Bes. 808

St. Gallen. „Schmidstube“.

Schöne Restaurationslokalitäten, prachtvoller Wirtschaftsgarten. Platz für 300 Personen. — Ausgezeichnetes Bier. Spezialität in verschiedenen Weinen. Reichhaltige Speisekarte. Schulen und Vereinen ermässigte Preise.

Es empfiehlt sich bestens

Fr. Schatz. 875

Goldau. Hotel Hof Goldau

vis-à-vis beim Bahnhof

für Schulen, Vereine und Gesellschaften billige Preise.

Es empfiehlt sich bestens

J. Weber. 488

Kurhaus Hotel und Pension Walchwil

am Zugersee, Gotthardbahn- und Dampfschiffstation. Eröffnet mit 1. April. Herrlichstes Ausflugsziel. Grosse Gesellschaftssäle. Gartenrestaurant. Kegelbahn. Seebäder. Ruderboot. Prachtige Wald- und Bergspaziergänge (Rossberg und Zugerberg). Telefon. Sehr mässige Preise. Speziell den Herren Lehrern zu Schul- und Vereinsausflügen bestempfehlen. Rechtzeitige Anmeldung erwünscht höchst

428

X. Rust-Hediger, Besitzer.

Amsteg Hotel zum weissen Kreuz.

(Kanton Uri)

Best geeignetes Haus für Schulen und Vereine. Reelle Bedienung. Mässige Preise. Telefon.

478

Besitzer: Franz Indergand,

(O F 961)

Mitbesitzer vom Hotel Alpenklub im Maderanertal.

Brunnen. Hotel - Pension Winkelried

am Vierwaldstättersee

3 Min. von der Landungsbrücke (Gersauerstrasse). Empfiehlt sich den verehrl. Vereinen und Schulen. Grosser Saal (500 Personen fassend). Schöne Aussicht auf See und Gebirge. Schattiger Biergarten. Restauration. Helles und dunkles Bier vom Fass. Pension von Fr. 4.50 an. Schüleressen zu 80 Cts.

405

Mit höchster Empfehlung

Familie Elmiger.

Interlaken. Alkoholfreies Restaurant Café Rütli

1 Rosenstrasse 1

4 Minuten vom Westbahnhof — 2 Minuten von der Post. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit — Alkoholfreie Weine (Meilen), Bier, Mineralwasser, Kaffee, Thee, Chocolat, Gebäck. Mässige Preise. Höfl. empfiehlt sich

808

Frl. L. Bacher.

Für Schulen und Vereine bei Vorausbestellung Ermässigung.

Etzel-Kulm ob Feusisberg u. Zürichsee.

1102 M. über Meer.

Telephon.

Flachland und Gebirge. Prachtvolle Rundschau auf den See, Vereine, Schulen, Rundtouren per Schiff, Bahn über Wädenswil-Schindellegi (müheloser Aufstieg 1 Std.) von Richterswil über Feusisberg von Einsiedeln oder Pfäffikon 1 1/2 Std., Rapperswil oder Lachen 2 Std. Mässige Preise. Vereine und Schulen Begünstigung.

425

Aug. Oechslin, Besitzer.

Kalte und warme Speisen.



Immensee Hotel Eiche und Post,

drei Minuten von der neu renovierten Telskapelle und in nächster Nähe der Dampfschifflande und der Bahnstation der Gotthardbahn und aarg. Südbahn. — Mässige Preise. Den HH. Lehrern und tit. Vereinen angelegentlichst empfohlen. (Za 2081 g) 519

Telephon.

Familie Seeholzer.

Rapperswil Gasthaus und Metzgerei zum „Hirschen“

am Zürichsee

vis-à-vis dem Bahnhof und der Dampfschiffstation empfiehlt seine Lokalitäten den tit. Vereinen, Hochzeiten, Schulen und Gesellschaften bestens unter Zusage prompter und billiger Bedienung. — Höflichst empfiehlt sich

515

Aug. Widmer-Ratschi.

Hotel und Pension Telsplatte Vierwaldstättersee.

An der Axenstrasse (Galerie). In nächster Nähe der Telskapelle. Ausgezeichnete Dampfschiffverbindung, Telefon. Prachtige Aussicht auf See und Gebirge. Lokalitäten für 400 Personen. Für Schulen, Vereine und Gesellschaften besondere Begünstigungen. (H 1599 Lz) 840

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

J. P. Ruosch.

GERSAU am Vierwaldstättersee Hotel-Pension Beau Séjour am See.

Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge. Gedeckte Terrasse. Pensionspreise von 5 Fr. an. Ermässigte Preise für Schulen und Gesellschaften. (O F 728) 488

Besitzer: Alfred Sommer.

Unterägeri Gasthof zum Seefeld

Kanton Zug

empfiehlt sich den Tit. Gesellschaften und Besuchern des Telefon

Aegeritales aufs beste.

Telephon

526

Der Besitzer: L. Zumbach-Merz.

Soeben erschien die 21. Auflage von

Rundschrift in 5 Lektionen.

Zum Selbstunterricht, mit einem Vorwort von J. A. C. Rosenkranz, Kalligraph in Hamburg, von Hrch. Koch, Kalligr. u. Handelslehrer. 12 Blatt — 1 Fr.

In allen Buchhandlungen und Papeterien zu haben.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

Gratis und franko

senden wir auf Verlangen unsern soeben erschienenen Katalog für technische Lehranstalten, Gewerbeschulen, Mittelschulen, Verlagskatalog für Zeichenlehrer, Künstler und Architekten.

Verlag:

Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Radfahrer-Karten

herausgegeben vom

Männer-Radfahrer-Verein Zürich.

No. 2 umfasst das Gebiet: Radolfzell am Bodensee bis Einsiedeln, Solothurn, Basel, nördlich bis an den Titisee.

No. 3 umfasst das Gebiet von Pians an der Arlbergstrasse bis zum Wallensee; im Norden bis 15 km nördlich von Kempten Bodensee bis Reichenau.

No. 4 umfasst das Gebiet: Östlich Bern in Stichtgrenze im Anschluss an Blatt No. 5. Nördlich über Chaux-de-Fonds hinaus; westlich über Salins (Frankreich) hinaus und südlich über Montreux hinaus.

No. 5 umfasst das Gebiet: Westlich Bern in Stichtgrenze und an Blatt 4 anschliessend; nördlich an Blatt 2 anschliessend; östlich bis Olivone und südlich über Faido hinaus.

No. 6. Einen Teil des Kts. Graubünden umfassend, im Anschluss an Blatt 3 und 5, angrenzend an Vorarlberg, Tirol und Italien.

Preis pro Blatt auf jap. Papier Fr. 2.—

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Einmaleinsreihen.

Produkte gemischt. Zahlen 6 cm. Wandtabelle (m²) auf Stab Fr. 3.—, Handblättchen (dm²) 100 Stück Fr. 3.—, Vorzüglich zur Prüfung neuer Klassen empfiehlt Rud. LEUTHOLD, Lehrer, 550 Wädenswil.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Soeben erschien:

Aufgaben

aus der allgemeinen Arithmetik und Algebra für Mittelschulen.

Methodisch bearbeitet von

Dr. E. Gubler.

Lehrer der Mathematik an der Hochschule und am Lehrerinnen-Seminar Zürich.

— III. Heft —

48 S. 80 geb. in 1/2 Lwd. 80 Cts.

Inhalt: I. Die Logarithmen II. Gleichungen zweiten Grades mit einer Unbekannten. III. Anwendungen der Gleichungen zweiten Grades mit einer Unbekannten. IV. Gleichungen zweiten Grades mit zwei und mehr Unbekannten. V. Anwendungen der Gleichungen zweiten Grades mit zwei und mehr Unbekannten. VI. Arithmetische und geometrische Progressionen oder Reihen. VII. Zinseszins- und Zeitrentenrechnung. VIII. Schlussaufgaben zu allen Abschnitten.

Tabelle I. Werte für $q^n = 1,0$ pa

Tabelle II. Werte für $1 q^n - 1$

$q^n q - 1$

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen!

Verlag:

Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Als praktisches Kochbuch steht geradezu unerreicht da:

Heinrichsbader Kochbuch

von

L. Büchi,

Leiterin der Heinrichsbader Kochschule.

8. Auflage.

Preis 8 Franken.

Mit zwei Ansichten: Küche und Bügelzimmer und 80 Abbildungen im Text. Eleganter, solider Ganzlewandband mit Goldtitel.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Verlag:

Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Schwizer-Dütsch.

52 Nummern à 50 Cts.,

enthaltend

Poesie und Prosa

in den verschiedenen

Kantonsdialekten.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Telegraph **Mumpf am Rhein** Telephone

Soolbad zur Sonne

Kohlensäure Bäder. — Prospektus gratis.

399

Waldmeyer-Boller.

Goldau Hotel Schöneegg

Am Fusse des Rigi, gegenüber dem Rossberg. 5 Minuten vom Bahnhof. Beliebtes Ausflugsziel für Schulen und Gesellschaften. Herrliche Rund-sicht. Grosse Terrasse. 432

Besitzer: **Kaspar Schindler.**

Arth am schönen Zugersee Hotel Rigi am Rigiweg.

Schöne Lage, grosser Saal, deutsche Kegelbahn, Stallungen und Remise. Gute Speisen und Getränke. Gesellschaften und Schulen billige Spezialpreise. — Empfiehlt sich bestens 490.

Ferd. Zürcher.

„Rigi-Klösterli“

Hôtel & Kurhaus Schwert

Offen!

349

Schulen und Vereinen bestens empfohlen bei speziell billiger Berechnung.

Telegraph. — Telephone. — 150 Betten. Mit besten Empfehlungen Gebr. Schreiber

Zug. Hotel Zugerhof

unten am Bahnhof. Gedeckte Terrasse. Grosse Lokalitäten. Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen. 434

Telephone. **Fritz Stadler.**

Hotel z. Klausen-Passhöhe

an der Klausenstrasse, Kanton Uri, 1838 Meter über Meer.

Postthaltestelle, 15 Minuten von der Passhöhe. Postablage. Telephone. Eröffnet von Ende Mai bis Mitte Oktober. Auf beste eingerichtetes Haus mit 50 Betten, in geschützter Lage mit prachtvollem Alpenpanorama. — Vortreffliche Küche, ausgezeichnete Weine. — Bäder im Hause. — Sorgfältige und freundliche Bedienung. Billige Preise. Fuhrwerke zur Verfügung. Postankunft je mittags und abends. Prospekte gratis. 365

Es empfiehlt sich bestens

Em. Schillig, Propr.

Wald Hotel „Schwert“

Kanton Zürich

Schönstes Ausflugsziel nach dem Bachtel und Scheidegg. Grosse Säle. Freundl. einger. Zimmer. Elektr. Licht. Grosse Gartenwirtschaft. Gute Küche. Reelle Weine. Für Schulen, Gesellschaften u. Hochzeiten empfiehlt sich bestens 458

Geräumige Stallungen.

L. Surdmann.

ELM Hotel und Pension Elmer

Endstation der Sernfthalbahn

empfiehlt sich bei Vereins-, Gesellschafts- und Schulausflügen bestens. Hübsche Ausflüge. Verschiedene Passübergänge und Hochgebirgstouren. Billige Preise. 438

Telephone.

Ww. Elmer & Sohn.

Chur Neu renoviert am Postplatz und Bahnhofstrasse Neu renoviert
Restauration zu jeder Tageszeit. Carte du jour (Tages-Karte), Diner et Souper. Münchner Bürgerbräu, Churer Aktienbräu. Reelle Veltliner Weine, Land u. Weissweine. Gartenwirtschaft. Höflichst empfiehlt sich **Karl Schöpflin-Hemmi,** 346 Restaurateur. Telephone.

Interlaken Stadthaus-Hotel Unterseen,

5 Minuten vom Hauptbahnhof, vollständig neu renoviert, 80 Betten, grosse Säle für Vereine und Gesellschaften, empfiehlt sich den Herren Lehrern bei Ausflügen nach Interlaken bestens. Sehr mässige Preise. 301 **Fr. Oehrli.**

Ragaz. Hotel Löwen

empfiehlt sich bei Schul-, Gesellschafts- und Vereinsausflügen bestens. Hübsche Gartenwirtschaft. Billige Preise. 422

H. Aeberli.

Rapperswil. Hotel du Lac

nächst Bahnhof und Dampfschiffstation empfiehlt sich den tit. Vereinen, Gesellschaften und Schulen aufs Beste bei billigsten Preisen und prompter Bedienung. Grosse Säle und Terrassen (250 Personen). 482

Charles Matthaei.

Hotel „KRONE“ Thalwil Dampfschwalbenstation.

Grosser Wirtschaftsgarten am See. Grosser Saal. Platz für über 1000 Personen. Gute Küche, reelle Weine.

Für Schulen und Vereine halte mich bestens empfohlen.

545 **L. Leemann-Meier.** Telephone. Stallungen.

Luzern, Hotel Central,

links beim Bahnhofausgang. Neues bürgerl. Haus mit grossem Komfort. Zimmer zu sehr mässigen Preisen. Spezialpreise für Schulen und Gesellschaften. Vorzügl. Küche und Keller.

Bestens empfiehlt sich

Ant. Simmen-Widmer,

389 gleichz. Besitzer **Hôtel Engel, Stans.**

Flüelen. Hotel Sternen

empfiehlt sich den Herren Lehrern bei Schul- und Gesellschaftsreisen. Grosse Lokalitäten und schattige Veranda. Vertragspreise mit der Kommission für Erholungs- und Wanderstationen. Anerkannt schnelle und gute Bedienung. 487

Jost Sigrist.

2070 m. Kleine Scheidegg 2070 m. (Berner Oberland)

Die tit. Schulen, Vereine und Gesellschaften finden anlässlich ihrer Schul- und Ferienreisen in **Seilers Kurhaus Belle-Vue** altbekannt freundliche Aufnahme, billiges Nachtquartier zu reduzierten Preisen. Saal mit Klavier. Ausflüge: **Lauberhorn** (Sonnenaufgang), **Gletscher** (Eisgrotte). Gaststube für bescheidene Ansprüche. Jede wünschenswerte Auskunft durch 421 **Gebr. Seiler, Besitzer und Leiter.**

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Hotel Tödi bei Linthal

wird für den Besuch von Schulen bestens empfohlen. Mässige Preise, gehörige Verpflegung, grosse Lokalitäten. — Die Tour Hotel-Uelalp ist am richtigsten folgendermassen: Tour ab der Bahn, ehe die Hitze steigt, nach der Uelalp; bei der Zurückkunft Mittagessen, allfällige Besichtigung von Linthal im Rückweg. Gef. Avis.
Telephon. 575
Der Eigentümer: **P. Zweifel.**

Rosenberg ob Zug
Gartenwirtschaft, prächtige Aussicht, Bienenzucht, Museum
Ausflugsziel für Schulen und Vereine, für selbe Mittagessen
von 80 Cts. an.
Es empfiehlt sich bestens
Jos. Theiler.

Rüti, Hotel Löwen

empfehlen sich den tit. Schulen und Vereinen bestens.
Grosser, schöner Saal. Billige Preise. 516
J. J. Pfister.

Grindelwald Hotel u. Pension „DAHEIM“

Gegenüber dem Bahnhof, freie Lage, herrliches Panorama.
Geräumige Zimmer, Veranden. Günstig für Vereine und Schulen
bei ermässigten Preisen. 423
Bestens empfiehlt sich
D. Moser-Steuiri.

Wetzikon (Zürich). Hotel Schweizerhof

vis-à-vis dem Bahnhof und elektr. Tram Wetzikon-Meilen. Prächtige Ausflüge nach dem Bachtel und Pfannenstiel, sowie auf die aussichtsreichen Punkte des Zürcher Oberlandes. — Ausgezeichnete Küche. Reelle Weine. Grosser Saal für Schulen und Vereine.
(O F 936) 451
Für Schulen besonders billige Preise.
F. Peyer, Küchenchef.

Glarus Hotel Löwen Glarus

Grosse, schöne Lokalitäten den Tit. Vereinen und Schulen
bestens empfohlen.
(Gl. 181 Z) 576
Frau Grob-Altmann.

Speicher Hotel und Pension „Löwen“

vis-à-vis der Post, eine Minute vom Bahnhof.
Hochzeiten, Gesellschaften, Schulen und Passanten empfehle
meine grossen, prachtvollen Lokalitäten. — Schattige Gartenwirtschaft. — Essen in allen Preislagen. — Telephon. 525
Es empfiehlt sich höflich
Johs. Schiess, Besitzer.

Stahlbad Peiden.

Kt. Graubünden. Eisenbahnstation Ilanz. 825 M. ü. M.
Drei starke Eisensäuerlinge mit Natrongehalt.
Sehr mildes Klima. Naher, herrlicher, ebener Tannenwald.
Dorfreiche Umgebung, sowie Spaziergänge. 547
Bad-, Trink-, Luft-Kuren.
Heilerfolge bei Blutarmut, Katarrhen der Atmungsorgane, Magenbeschwerden, Nervenschwäche, Rheumatismen, Nieren- u. Blasenleiden. Frauenkrankheiten. Saison Ende Mai bis Ende Septbr.
Post im Hause. Pension inkl. Zimmer von 5 Fr. an. Prospekte.
Kurarzt: **Dr. A. Tuor.** Eigentümer: **Jos. Vinzens.**

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Zur Frage

des Sonderklassen-Systems.

Mehr Licht und Wärme

den Sorgenkindern unserer Volksschule.

Ein Vermächtnis Heinrich Pestalozzis.

Vortrag, gehalten bei der von der Pestalozzgesellschaft und dem Lehrerverein Zürich am 8. Januar 1905 in der St. Peterskirche in Zürich veranstalteten Pestalozzfeier, von **Dr. Sickinger**, Stadtschulrat in Mannheim.

Preis 50 Cts.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Literatur

über den

Simplon:

Europäische Wanderbilder Nr. 94/95:

Brig

und der Simplon

von F. O. Wolf.

Mit 16 Illustrationen und einer Karte. 1 Fr.

Volksatlas der Schweiz, Blatt 22:

Sierre-Brig

1 Fr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Verlag, Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Bei uns erschien die

3. Auflage von

Prof. Dr. L. Donafis

Corso pratico

di

Lingua italiana

per le scuole tedesche
Grammatica — Esercizi — Letture

VIII u. 336 S. Eleg. gebunden

Preis Fr. 4.50.

Eine Grammatik in italienischer Sprache für deutsch sprechende Klassen.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Dampfschiffahrt auf dem Untersee u. Rhein.

Einzige Stromdampferfahrt der Schweiz.

Wunderbar idyllische Fahrt.

Bedeutend ermässigte Taxen für **Schulen**, sowie für **Gesellschaften und Vereine.**

Nähere Auskunft durch die Dampfboot-Verwaltung in Schaffhausen. 568

Zürichsee Rapperswil Zürichsee

„Hôtel de la Poste“.

Grosser schattiger Garten mit Platz für 350 Personen.
Schulen, Vereinen und Touristen aufs beste empfohlen.

Telephon. Billige Preise. Aufmerksame Bedienung. Telephon

Höflichst empfiehlt sich

(O F 750) 439

Vertragsstation **E. W. S.**

F. Heer-Gmür.

Bestellungen können jeweilen schon morgens am Bahnhofbüffet abgegeben werden.

BERN - GURTEN

Tramstation Wabern.

Pension u. Restaurant „Schweizerhaus“.

Schönster Aussichtspunkt am Wege von Wabern nach Gurten-Kulm. Für kleinere Vereine und ebensolche Schulen besondere Begünstigung. Stadtpreise. Telephon 2327.

Höflichst empfiehlt sich

302

M. Steiger.

Empfehlenswerter Ausflug nach Klönthal.

Das grosse elektrische Werk, das in Ausführung ist, bringt im Klönthal eine grosse Umänderung, es ist für Jung und Alt interessant, dasselbe in seiner alten Natur noch zu sehen.

Höflichst empfiehlt sich

(Gl. 182 Z) 579

Frau **M. Brunner-Legler, Hotel Klönthal.**

Grindelwald. Bahnhof - Hotel - Terminus.

Bestempfohlenes Hotel für Schulen und Vereine. Geräumige Lokale, grosse Terrassen und schattiger Garten. Einheimische und Münchener Biere vom Fass. Prospekte und Auskunft über Touren bereitwilligst. 454

Es empfiehlt sich der tit. Lehrerschaft höflichst

E. Gsteiger-Minder.

Arth am Zugersee. Hotel Adler.

Am Fusse des Rigi, in schönster Lage am See. Sehr schöne Ausflugspunkte. Grosse Säle. Schöne Zimmer mit guten Betten. Grosse Gartenwirtschaft am See. Gute Küche, reelle Weine. Für Schulen, Vereine und Gesellschaften reduzierte Preise. Pensionspreis Fr. 4.50 bis 6 Fr. 493

K. Steiner-v. Reding.

Zug. Gasthof Schützenhaus.

beim Hirschkamp (an der Chamerstrasse). Schöner Saal. Grosser schattiger Garten am See. Empfiehlt sich Schulen und Vereinen bei Ausflügen aufs beste. ☞ Angenehmer Ferienaufenthalt, billiger Pensionspreis. 437

Höfliche Empfehlung:

A. Burkhart.

Berneroberrand Thun Berneroberrand

Vereinigte Hotels

Schweizerhof und Gold. Löwen b. Bahnhof.

Bürgerliche Hotels mit 60 Betten.

Grosse Gesellschaftsräume für ca. 300 Personen.

Schülern, Gesellschaften und Hochzeiten bestens empfohlen. Mittagessen für Schüler von 1 Fr. an. Reichlich serviert. 571

Wwe L. Müller-Studer.

 Ein grosses Vergnügen für Schüler bildet immer
 eine Fahrt auf der
Elektrischen Strassenbahn Wetzikon-Meilen
 Extrazüge bei billigster Berechnung. Fahrpläne und
 nähere Auskunft durch die Betriebsdirektion in Grüningen.
 459

Thun * Hotel Falken *
 an der Aare.
 Grosse Lokalitäten für Gesellschaften. Schattige Terrasse.
 Offenes in- und ausländisches Bier. Reelle Weine. Gute Küche.
 Es empfehlen sich bestens (O F 781) 394
Sommer & Brupbacher.

Heiden. Gasthaus und Pension
 „Schäfli“
 Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen.
 Billigste Preise. 373
J. Grätzer.

GERSAU am Vierwaldstättersee.
Hotel Hof Gersau und Rössli
 empfiehlt sich bestens für Ferienaufenthalt, sowie für Schulen
 und Vereine bei billigster Berechnung. Dr. Baldegger-Kälin.

Linthal. Hotel Bahnhof.
 Neues komfortabel eingerichtetes Haus. Grosse Lokalitäten
 für Vereine und Gesellschaften. Telefon. Zivile Preise.
 481 Der Besitzer: **Ad. Ruegg-Glarner,**
 Mitglied des S. A. C.

Rapperswil Hotel - Pension Speer.
 vis-à-vis vom Bahnhof Frdl. Lokalitäten (Saal, grosse Terrasse und
 Garten) für grössere und kleinere Gesellschaften,
 sowie Hochzeiten, Vereine, Schulen und Passanten sehr geeignet. 344
 Vorzügliche Küche. Reelle Weine. Feines Lagerbier.
 Mit höf. Empfehlung **Christian Rothenberger.**

GLARUS „Schützenhaus“.
 Am Fusse des Glärnisch in schönster Lage, an der Strasse
 nach der Schwammhöhe ins Klöntal.
 Grosse und kleinere Säle, schöner schattiger Garten. Gute
 Küche, reelle Weine, offenes Bier. Für Schulen und Ge-
 sellschaften die reduziertesten Preise. 539
 Es empfiehlt sich höflichst
Telephon. Rud. Scherler-Kubli, Küchenchef.

Affoltern a. A.
Hotel-Pension „Weinberg“.
 Schön gelegener Ausflugspunkt. Grosse Säle für Hoch-
 zeiten, Gesellschaften und Schulen. Sonnige Zimmer. Gute
 Küche, reale Weine. Pension von Fr. 3.50 an. 591
 Telefon. — Stallung. — Remise.
 Höflichst empfiehlt sich **K. Kung.**

Brunnen Hotel z. weissen Rössli.
 Vierwaldstättersee.
 Altbekanntes bürgerliches Hotel mit 50 Betten, zunächst der
 Dampfschifflande am Hauptplatz gelegen. 79
 Grosser Gesellschaftssaal, Raum für za. 300 Personen. Speziell
 den geehrten Herren Lehrern bei Anlass von Vereins-Ausflügen und
 Schulreisen bestens empfohlen. Mittagessen für Schüler von 1 Fr. an
 (Suppe, Braten, zwei Gemüse mit Brot) vollauf reichlich serviert.
Telephon I F. Greter.

„LUCERNA“

 SCHWEIZER
MILCH-CHOCOLADE
 ISST DIE GANZE WELT

Amerik. Buchführung
 lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe
 Erfolg garantirt. Verlangen Sie Gratis-
 prospekt. H. Frisch, Bücherexperte.
 Zürich. Z. 68. (O F 7439) 85

Blätter-Verlag Zürich
 von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V.

Herstellung und Vertrieb von
 „Hilfsblättern für den Unterricht“,
 die des Lehrers Arbeit erleich-
 tern und die Schüler zur Selbst-
 tätigkeit anspornen. 804

Varierte Aufgabenblätter
 (zur Verhinderung des „Abguckens“)
 a) fürs Kopfrechnen pro Blatt 1/2 Rp.
 b) fürs schriftl. Rechnen per Blatt à
 1 Rp. Probensendung (80 Blätter) à
 60 Rp.
Geograph. Skizzenblätter
 (Schweiz, angrenzende Gebiete, euro-
 päische Staaten, Erdteile) per Blatt
 1 1/2 Rp. Probensendung (32 Blätter mit
 Couvert) à 50 Rp.
 Prospekte gratis und franko.

Ueber
50 Millionen
 Franken innert 24 Monaten.

Ohne Risiko sind in gesetz-
 lich zulässiger
 Weise enorme Gewinne zu
 erzielen durch Beitritt zu
 einem Syndikate
 mit Fr. 5. — oder Fr. 10. —
 Monatsbeitrag.
 (od. Fr. 220. — einmaliger Beitrag).
 Niemand versäume es,
 den ausführlichen Prospekt
 zu verlangen, welcher an
 jedermann gratis u. franko
 versandt wird. 172
Effektenbank Bern.

Interessenten
 wollen vom
 Art. Institut Orell Füssli,
 Verlag in Zürich
 — Gratis —
 verlangen:
**Katalog über Sprach-
 bücher und Gramma-
 tiken für Schul- und
 Selbstunterricht.**

Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag, Zürich.

Soeben erschienen:

Schweizerische Porträt-Galerie.

Spezial-Band:

SIMPLON-ALBUM.

Herausgegeben anlässlich der

**Eröffnung des Simplon-Tunnels
 1906.**

Ein 130 Seiten starker Band in gr. 8^o Format mit 55
 Porträts in feinstem Lichtdruck, und kurzen biograph. Notizen.

Kar 110 Fr.

„* Unter der grossen Menge Gelegenheitschriften über
 den „Simplon“ wird man vergeblich die Porträts der
 „Männer des Simplons“ suchen. Unser Album wird
 daher als Ergänzung zu allen Publikationen über dieses ge-
 waltige Unternehmen bereitwillige Aufnahme finden.“

Zu haben in allen Buchhandlungen.

Original-Selbstkocher von Sus. Müller. 50 %
 Ersparnis
 an Brennmaterial u. Zeit. Allen andern ähnlichen Fabri-
 katen vorzuziehen. Vorrätig in belieb. Grösse bei der Schweiz.
 Selbstkocher-Gesellschaft A.-G., Feldstrasse 42, Zürich III.
 Prospekte gratis und franko. (O F 1058) 523

Signaluhr

für Schulen, Anstalten usw. usw.

mit autom. elektr. Läutvorrichtung von 5 zu 5 Minuten
 einstellbar, für eine unbeschränkte Anzahl Glocken. Kann
 auch mit elektr. Uhren verbunden werden. Prospekte
 zu Diensten. Ia Referenzen. 122

J. G. Baer,

Turmuhrenfabrik Sumiswald (Bern).

Institut für Schwachbegabte

im **Lindenhof** in Oftringen (Aargau, Schweiz).

**Geistig und körperlich zurückgebliebenen
 Kindern** wird individueller Unterricht nach bewährter
 Methode, sorgfältige Erziehung und herz. Familienleben
 geboten. Pädagogische und ärztliche Behandlung. Haus-
 arzt: Herr Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet

58

J. Straumann, Vorsteher.

Einheimische Industrie.

Seit 75 Jahren bewährten sich die

Pianos A. Schmidt-Flohr

durch grosse Solidität und
 vollen gesangreichen Ton.

Bern

Kataloge gratis und franko.

Besondere Vergünstigungen für die tit. Lehrerschaft.

Vertreter in allen grösseren Städten.

80

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Lehrmittel für Fach- und Fortbildungsschulen

- Von Arx, F., Illustr. Schweizergeschichte für Schule u. Haus. 5. Aufl., geb. Fr. 3.50, Geschenkausgabe, eleg. geb. 6 Fr.
- Bliggenstorfer, Th., Des Couleurs et de la Lumière. Conseils pratiques pour débutants peintres, dessinateurs, chromistes. Avec une table chromolithographique. 2 Fr.
- Bollinger, H., Militärgeographie der Schweiz. 2. Aufl. Fr. 2.50
- Bollinger-Auer, Handbuch für den Turnunterricht an Mädchenschulen. I. Bändchen mit 78 Illustrationen für untere Klassen. 3. Auflage. Fr. 2.10. — II. Bändchen mit 100 Illustrationen für obere Klassen. 2. Aufl. Fr. 2.50
- III. Bändchen: Bewegungsspiele. Mit 41 Illustrationen. 2. Aufl. Fr. 1.50. Bearbeitet im Auftrage des Erziehungs-Departements des Kantons Basel-Stadt.
- Bützberger, Prof. Dr. F., Lehrbuch der ebenen Trigonometrie mit vielen angewandten Aufgaben für Gymnasien und technische Mittelschulen. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. X, 68 S. 8°, geb. 2 Fr.
- Bützberger, Prof. Dr. F. Resultate und Auflösungen zu den Aufgaben und Anwendungen im Lehrbuch der ebenen Trigonometrie. 8°. Fr. 1.50
- Calmborg-Utzinger, Die Kunst der Rede. Lehrbuch der Rhetorik, Stilistik u. Poetik. 3. Aufl. Br. 3 Fr., geb. Fr. 3.50
- Gubler, Dr. E., Mündliches Rechnen. 25 Übungsgruppen zum Gebrauch an Mittelschulen. 40 S. 8°, geb. Fr. —.60 — Aufgaben aus der Allgemeinen Arithmetik und Algebra für Mittelschulen methodisch bearbeitet. 1., 2. und 3. Heft. 8°, geb. à Fr. —.80 Resultate und Auflösungen dazu. 29 S. 8°, geb. à Fr. 1.50
- Hotz, Gerold Dr. phil., Zusammenstellung von weniger geläufigen deutschen Wörtern und Ausdrücken für Schule und Haus. Fr. 1.50
- Huber, H., Aufgabensammlung für den geometrischen Unterricht in Ergänzungs- und Fortbildungsschulen. I. Heft (für das 4. Schuljahr) 20 Cts., II. Heft (für das 5. Schuljahr) 20 Cts., III. Heft (für das 6. Schuljahr) 20 Cts., IV. Heft (für das 7. Schuljahr) 25 Cts., V. Heft (für das 8. Schuljahr) 25 Cts. Resultate dazu 60 Cts.
- Kälin, E., Der Schweizerrekrut. 7. Auflage. Leitfaden für Fortbildungsschulen. Fr. —.60. Ausgabe mit kolorierter Schweizerkarte. Fr. 1.20
- Schneebeli, J. J., Verfassungskunde in elementarer Form für schweizerische Fortbildungsschulen. 2. Aufl. Fr. —.80
- Stäuble, Albert, Die öffentlichen und privaten Bildungsanstalten in der Stadt Zürich. Nach authentischen Quellen zusammengestellt. Fr. 1.50
- Stucki, G., Lehrer an der Mädchensekundarschule und am Seminar der Stadt Bern. Schülerbüchlein für den Unterricht in der Schweizer-Geographie. 128 S. 8°. Mit 71 Illustrationen. 4. Auflage, geb. Fr. 1.20
- v. Tobel, Edw., Sekundarlehrer, Geometrie f. Sekundarschulen für die Hand des Schülers, 2. Aufl., 126 S. 8°, geb. Fr. 1.30 — Dasselbe. Auflösungen zu den Aufgaben. 80 S. 8°, geb. 2 Fr. — Weitere Ausführungen für die Hand des Lehrers. 100 S. 8°, geb. 2 Fr.
- Utzinger, H., Deutsches Lesebuch für Lehrerseminarien und andere höhere Schulen der Schweiz, herausgegeben unter Mitwirkung von Prof. Otto Sutermeister, Seminardirektor J. Keller und Seminardirektor J. Bucher. 2 Bände. I. Band geb. 5 Fr., II. Band geb. Fr. 4.80
- Zollinger, Fr., Sekretär der Erziehungs-Direktion des Kantons Zürich. Bestrebungen auf dem Gebiete der Schulgesundheitspflege und des Kinderschutzes. Bericht an den hohen Bundesrat der schweizer. Eidgenossenschaft. Mit 103 Figuren im Text und einer grösseren Zahl von Illustrat. als Anhang. 305 Seiten Text und 76 Seiten Bilder. 8°. Broschiert 6 Fr.
- Audran, Proportionen des menschlichen Körpers. Mit Massangaben dargestellt nach den berühmtesten Antiken, von Audran. Neu herausgegeben von C. Fenner. Komplett in eleg. Mappe. 8 Fr. Volksausgabe 3 Fr.
- Bänziger, F., in Heiden. Moderne Motive für Dessinateurs. 24 photo-lithographische Tafeln in Grossfolio, mit eleganter Aufbewahrungsmappe. 12 Fr.
- Geographische Karten, Pläne etc. 23 Probeblätter. Brosch. in elegantem Umschlag 4 Fr.
- *.* Diese Musterblätter sind nicht allein nur für Kartographen oder Kartenzeichner, sondern auch für alle, die sich für Kartenzeichnen in den verschiedenen Manieren interessieren.
- Graberg, Friedrich, Die Erziehung in Schule und Werkstätte im Zusammenhang mit der Geschichte der Arbeit, psychologisch begründet. 2 Fr.
- Graberg, Friedr., Gewerbliche Massformen. Zeichenvorlagen für Handwerker- und Mittelschulen, sowie zum Selbstunterricht. 2 Fr.
- Graberg, Friedr., Werkrisselehre für Lehrerseminare-, Gewerbe- und Mittelschulen. I. Heft: Massstafeln und Aufgaben für Grund und Aufrisse. Fr. 1.20 II. Heft: Klassenaufgaben für Grund- und Aufrisse. Fr. 1.20
- Graberg, Friedr., Das Werkzeichnen für Fortbildungsschulen und zum Selbstunterricht. I. Heft: Grundformen der Schreinererei. II. Heft: Grundformen für Maurer- und Zimmerleute. III. Heft: Satzformen der Flachornamente. Preis 35 Cts. jedes Heft.
- Gutersohn, Ulr., Zeichenlehrer, Die Schweizerflora im Kunstgewerbe für Schule und Handwerk. I. Abteilung: Alpenblumen, 20 Foliotafeln in feiner, mehrfarbiger lithographischer Ausführung. In Mappe 5 Fr.
- Häuselmann, J., Agenda für Zeichenlehrer. I. Abteilung: Die geometrische Formbildung. II. Abteilung: Die vegetabilische Formbildung. III. Abteilung: Die ornamentale Formbildung im Sinne der Einbeziehung der Farbe. Jede Abteilung kart. à Fr. 1.50 Dasselbe komplett in einem Heft. Steif kartoniert (Taschenformat) 4 Fr.
- Häuselmann, J., Kleine Farbenlehre, für Volks- und kunstgewerbliche Fortbildungsschulen. Mit Farbentafel und drei Holzschnitten. Fr. 1.60
- Häuselmann, J., Die Stilarten des Ornaments in den verschiedenen Kunstepochen. Vorlagenwerk von 36 Tafeln in gr. 8°. Zum Gebrauche in Sekundar- und Gewerbeschulen, Seminarien und Gymnasien. 2. verm. und verb. Aufl. 6 Fr.
- Häuselmann, J., Studien und Ideen über Ursprung, Wesen und Stil des Ornaments für Zeichenlehrer und Künstler. Mit über 80 Illustrat. Zweite verb. und verm. Aufl. Fr. 2.80
- Häuselmann, J. und Ringger, R., Taschenbuch für das farbige Ornament. 51 Blätter mit 30 Motiven in bis auf 18 Nuancen kombiniertem Farbendruck nebst 17 Seit. erläuterndem Texte und einer Anleitung zum Kolorieren. Elegant kart. 8 Fr.
- Hurter, A., Vorlagen für Maschinenzichnen. I. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 8 Fr. II. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 12 Fr. Komplett in einem Band 18 Fr. Anleitung und Beschreibung dazu gratis. Diese Anleitung wird auch separat zu 50 Cts. verkauft.
- Hurter, A., Vorlagen für das Linear- und Projektionszeichnen an Primar-, Sekundar- und gewerblichen Fortbildungsschulen. 70 Blatt in zum Teil farb. Lithographie mit Erläuterungen. Quer 8°. Fr. 6.20
- Steidinger, J., Rektor, Moderne Titelschriften. Für technische Schulen und für Techniker. Mit Reisszeugkonstruktion und Text. 12 Blatt in Umschlag. 2. Auflage. 3 Fr.

Sämtliche Werke sind glänzend rezensiert worden!